ANFRAGE von Claudio Zanetti (SVP, Zollikon)

betreffend Vorzeitige Bekanntgabe von Informationen über die Stimmbeteiligung bei

der brieflichen Stimmabgabe

Im Vorfeld von Wahlen und Abstimmungen informieren Abstimmungsbüros oder andere Behörden regelmässig über den Verlauf des Urnengangs. So ist es in Teilen der Medien - unter Berufung auf amtliche Stellen - üblich geworden, anhand des vorläufigen Stimmenrückflusses Spekulationen über das Endergebnis anzustellen.

In diesem Zusammenhang ersuche ich den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1. Teilt der Regierungsrat die Auffassung, dass Informationen über die Stimmbeteiligung vor Urnenschluss geeignet sind, das Stimmverhalten der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu beeinflussen?
- 2. Erachtet es der Regierungsrat als angezeigt, in diesem Zusammenhang Massnahmen zu ergreifen?

Claudio Zanetti